



Adventfenster



Sie animieren trotz Kälte und Dunkelheit zu abendlichen Spaziergängen und vermitteln uns ein heimeliges Gefühl: Fenster, die als Adventkalender gestaltet sind. In vielen Orten sind sie bereits ein fixer Bestandteil der Weihnachtsbräuche, in Städten sind es oft die Schulen, die ihr Haus zu einem Adventkalender gestalten. Der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt: Lichterketten, die in jedem Fenster eine Zahl bilden, aufwändig gestaltete Dioramen, auf Wattebäuschen sitzende Engel, Kerzen aus Schneespray, leuchtende Sternenhimmel oder Tannenreisig-Vorhänge.

Sternenhimmel

Schwarzes Kartonpapier (oder dunkelblaues Packpapier) Buntes Transparentpapier Klebstoff, Klebeband Lampe mit Zeitschalter

Dieses Adventfenster ist für Räume geeignet, die untertags nicht allzu häufig genutzt werden, da der Raum durch das Papier recht dunkel bleibt. Karton- oder Packpapier so zuschneiden, dass es ins Fenster passt. Auf der Innenseite (eventuell mit Hilfe einer Schablone) Sterne zeichnen (Durchmesser zwischen 4-12 cm) und diese dann ausschneiden. Die so entstandenen Freiräume werden mit buntem Transparentpapier auf der Rückseite beklebt. Eine Lampe bringt dann allabendlich den Sternenhimmel zum Leuchten.